Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS Vwgh 1990/9/19 90/01/0043

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 19.09.1990

**Index**

001 Verwaltungsrecht allgemein
40/01 Verwaltungsverfahren

**Norm**

AVG §13 Abs3;
AVG §58 Abs2;
VwRallg;

**Rechtssatz**

Wenn auch das AVG keine Verpflichtung kennt, über einen Antrag zur Verlängerung der nach § 13 Abs 3 AVG gesetzten Frist in förmlicher Weise abzusprechen

(Hinweis E 17.1.1975, 304/73 und 23.5.1979, 398/79), so ist die belangte Behörde dennoch verpflichtet, in der Begründung des angefochtenen Bescheides auf die Frage der Angemessenheit der Frist einzugehen.

**Schlagworte**

Begründungspflicht und Verfahren vor dem VwGH Begründungsmangel als wesentlicher Verfahrensmangel Pflichten bei Erteilung des Verbesserungsauftrages Frist

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:1990:1990010043.X02

**Im RIS seit**

23.01.2002

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, http://www.vwgh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at